



## Protokoll der Mitgliederversammlung des Arbeitskreis Postautistische Ökonomie

(Heidelberg: 17. Oktober 2009)

TOPS:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes einschließlich Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen (Vorstand und Kassenprüfer)
6. Finanzen
7. PAEcon Beitrag im Handelsblatt (12. Oktober)
8. Projekte (Tagung, Podiumsreihe etc)
9. Name Real World Economics
10. Sonstiges

Anwesend: Thomas Dürmeier, Ajit Thamburaj, Dieter Gran, Arif Rüzgar, Niklas Engelmann, Tanja von Egan-Krieger, Steffen Geißler, Eva Schwarz, Christoph Gran

### 1. Begrüßung

Um 11.15 eröffnet der Versammlungsleiter Christoph Gran die Versammlung. Ajit Thamburaj führt Protokoll

### 2 Bericht des Vorstandes einschl. Kassenbericht.

FSK Antrag unklar, wird aber in nächsten Wochen klar.

*Bericht des Vorstandes:*

- Ab jetzt Mitgliedstatus im Koord.Kreis von Attac über Tanja und Thomas.
- Kontakt zur heterodox economic ass. Über Thomas Dürmeier. Leitet mails weiter...
- In Bremen war Workshop zu Rankings und impact-Faktoren. Ergebnis: Heterodoxe Leute werden dort über dieses System negativ biased, obwohl der Output selbst quantitativ oft besser ist.
- Wegbrechen heterodoxer Ökonomik internationales Problem.
- Idee eines Ethik- Codes für ÖkonomInnen
- Global Level University Erfahrung: In Brasilien andere Verhältnisse: bis zu 30% heterodoxe Ökonomie
- Vortragsreihe in Heidelberg.
- Vor Hintergrund des Methodenstreits in deutschen Wirtschaftszeitungen: erst eine Petition online . Bisher 62 Leute unterschrieben, gleichzeitig als „Leserbrief“ an versch. Zeitungen. Im Handelsblatt: Artikel müsste kommenden Montag kommen. Eine Redakteurin wird zum Serge Latouche kommen.
- In Heidelberg wurde eine zusätzliche Lehrveranstaltung zur Dogmengeschichte durchgesetzt. Christoph und Arif machen die Übung.
- Das „Tagungsprojekt“: eigentl. Mündl. Zusage mit der Böckler-Stiftung. Tagung wurde von Tanja, einem Menschen von der Böckler-Stiftung und Wolram Elsner (Bremen) konzipiert. Hätte eigentlich im Herbst stattfinden sollen. Jetziger Plan: Herbst nächsten Jahres. Problem: Tanja kann da die Koordination nicht mehr machen, eventuell aber Thomas.
- Call for Papers, Finanzplanung und konzeptionelle Arbeit ist fertig.



### **3. Bericht der Kassenprüfer**

Es wurde festgestellt, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde. Es liegen keine Beanstandungen vor.

### **4. Entlastung des Vorstandes.**

Es wird der Antrag gestellt, den Vorstand zu entlasten, was einstimmig bei 3 Enthaltungen der Vorstandsmitglieder angenommen wurde. Damit wurde der Vorstand entlastet.

### **5. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer**

Arif Rüzgar und Dieter Gran werden als Kassenprüfer vorgeschlagen.

Nach dem durch die Satzung festgelegten Modus wurde abgestimmt. Einstimmig mit jeweils einer Enthaltung werden damit Dieter Gran und Arif Rüzgar für die nächsten zwei Jahre Kassenprüfer.

Thomas Dürmeier, Tanja von Egan-Krieger und Christoph Gran werden als Vorstand vorgeschlagen. Diese wurden bei drei Enthaltungen (des Vorstandes) gewählt. Der Vorstand nimmt die Wahl an.

Perspektivisch wäre es wünschenswert, auch Studierende im Vorstand zu haben. Der Vorstand versucht eine Person zu finden, die eingebunden werden kann.

Es wird ein Mail-Verteiler für Mitglieder eingesetzt.

### **6. Finanzen**

Das Geld in der Kasse sollte auch für PAecon-Projekte ausgegeben werden, "wird sind kein Sparverein". Bis auf eine Reserve (ca. 300€) .

### **7 Paecon Beitrag im Handelsblatt.**

Voraussichtlich nächsten Woche Montag wird es einen Artikel im Handelsblatt über die postautistische Bewegung von Christoph Gran geben. Der Vorstand koordiniert die eventuellen Rückmeldungen auf den Artikel.

### **8 Projekte**

#### Tagung

Es werden weiterhin Leute gesucht, die man noch als ReferentInnen angesprochen werden können.

Die Tagung wurde noch mal um ein Jahr verschoben, was an der Böckler-Stiftung lag. Obwohl wir uns prinzipiell über andere Finanzierungsquellen Gedanken machen sollten, ist diese Tagung jetzt nur mit der Böckler-Stiftung möglich, weil sie in der Planung voll drinstecken.

Die Tagung wird im Herbst 2010 in Kassel stattfinden.

Es wird für zwei Monate auch eine Person für eine halbe Stelle für zwei Monate gesucht.



## Sonstiges

Gruppen/Alternative Lehre vor Ort

„Studienberatung“

Kontakt zu KriWi Berlin müsste wieder hergestellt werden

## Öffentlichkeitsarbeit:

Warum sind uns immer wieder Leute weg gebrochen?

- Umbruchphase bei den Leuten: Kontakt zu Studierenden ging etwas verloren, Leute fokussieren sich auf ihre eigenen Netzwerke die sie karrieremäßig weiterbringen.
- Bundesweite Vernetzungsaufwand ist groß und führt zu Frustration und Webrechen von Leuten.
- Gerade auch in HD sollte eine Nachfolge für Christoph „eingearbeitet“ werden.

Ende des Jahres muss der Newsletter verfasst werden.

## Pressearbeitsausschreibung:

Christoph und Ajit setzen sich da mal zusammen.

Mitgliederverteiler wird aufgebaut.

## Perspektiven für Neue Gruppen

Eventuell Tübingen und Freiburg?

## **Weitere Projekte**

Thomas plant ein Buchprojekt „ökonomische Selbstverteidigung“ für soziale Bewegungen.

In Heidelberg wird es im Februar eine Podiumsdiskussion geben: Prof. Irmen, Prof. Caspari, eventuell Wolfram Elsner, Trevor Evans, eventuell Tanja Moderation.

## **Namensdebatte**

- sollte mit Zeit bei der nächsten MV geschoben werden

## **9 Sonstiges:**

10.-12. März: Konferenz in Tutzingen: „Ökonomik in der Krise?“

3.-5. Juni: Springfield, The ICAPE- Jahrestagung

30.10.-31.10. IMK Konferenz in Berlin

16.-18. April „10 Jahre Lissabon“ AK Politische Ökonomie (Budapest)

Um 13.15 schließt der Versammlungsleiter die Versammlung